

Abschlussbericht zur Berufsfeldbezogenen Praxisstudie (BPSt) im Bunten Klassenzimmer NRW der Landesgartenschau in Höxter

Autor:innen: Die Studierenden der BPSt im SoSe 2023

Gliederung

1.) Zusammenfassung der Kursprojekte	S. 2
2.) Überblick über die SDGs in den besuchten Kursen	S. 5
3.) Zusammenfassung der Kursbesuche (Postersession)	S. 6
4.) Zusammenfassung der Referentenbefragung	S. 18
5.) Autor:innen	S. 35

1.) Zusammenfassung der Kursprojekte

Kinder gestalten die Welt von Morgen: Förderung von verantwortungsvollem Konsum bei einer Umweltbildungsmaßnahme im Bunten Klassenzimmer

Marvin Weigel & Laura Berg

Besuchte Kurse	Kinder gestalten die Welt von Morgen
Bearbeitete SDGs	Ziel/SDG 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	56 Kinder (davon 31 Mädchen, 25 Jungen) 8-10 Jahre alt
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Eignung verschiedener Bildungsansätze und Lehrmethoden zur Sensibilisierung nachhaltigen/r Konsums und Produktion sowie Förderung von verantwortungsvollem Konsum

Werken mit Holz – Schüler*innen bauen einen Klapphocker

Klara Flagmeier, Jule Fortmeier & Insa Berg

Besuchte Kurse	Werken mit Holz – Schüler*innen bauen einen Klapphocker
Bearbeitete SDGs	Ziel/ SDG 12: Nachhaltige/r Konsum- und Produktion
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	20 Jugendliche, 16-19 Jahre alt, Förderschule
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Umsetzung des Ziels/ SDGs 12, handwerkliche Fähigkeiten

Die Welt der Zukunft gestalten – Beobachtung der Kursgestaltung in Bezug auf das Alter der Teilnehmenden

Johanna Hermann, Jannis Kehne & Pia Marie Schrahe

Besuchte Kurse	Die Welt der Zukunft gestalten
Bearbeitete SDGs	Ziel/ SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	1. Gruppe: Gruppengröße unbekannt, 11-12 Jahre alt 2. Gruppe: Gruppengröße unbekannt, 16-17 Jahre alt 3. Gruppe: Gruppengröße unbekannt, 30-55 Jahre alt
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Wie sich die Kursgestaltungen in Bezug auf das unterschiedliche Alter der Teilnehmenden unterscheiden

Kinder und Naturschutz

Wie können Kinder für die Natursensibilisiert werden?

Hanna Neumann & Helen Bendig

Besuchte Kurse	Honigbiene & Co.
Bearbeitete SDGs	Der Programmübersicht entnommen: Ziel/ SDG 15: Leben an Land
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	Gruppengröße unbekannt, 6-14 Jahre alt
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Wie man Schüler*innen für die Natur sensibilisieren kann

Umsetzung des Nachhaltigkeitsziels 15 „Leben an Land“ in Kursen des Bunten Klassenzimmers

Lara Kluth, Marlene Puchalski & Ann-Christin Meyer

Besuchte Kurse	<ol style="list-style-type: none"> 1. Naturdetektive auf der Spur 2. Upcycling – Musik mit Müll 3. Vom Gras zum Glas
Bearbeitete SDGs	Ziel/ SDG 15: Leben an Land
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	<ol style="list-style-type: none"> 1. 23 Kinder (davon 4 mit FS), Alter unbekannt 2. 21 Kinder, Alter unbekannt 3. 26 Kinder, Alter unbekannt
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Umsetzung des Nachhaltigkeitsziels 15

Buntes Klassenzimmer

Carpe Diem / Traumgarten / Wirbelwerkstatt

Aleyna Basuslu, Zamira Günay & Maxi Alina Steinbach

Besuchte Kurse	<ol style="list-style-type: none"> 1. Carpe diem – Geschichte erleben 2. Wirbel-Werkstatt: Gemeinsam aktiv für eine gute Zukunft 3. Mein Traumgarten in der Kiste
Bearbeitete SDGs	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ziel/SDG 10: Weniger Ungleichheiten 2. Alle 17 Ziele/ SDGs 3. Ziel/SDG 15: Leben an Land
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	<ol style="list-style-type: none"> 1. 24 Kinder, 11-13 Jahre alt, Realschule Kl. 6 2. 21 Kinder, 13-15 Jahre alt, Gesamtschule Kl. 8 3. 4 Kinder, 7 Jahre alt, privat
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Umsetzung des/r jeweils angestrebten Ziels/e/ SDGs

Nachhaltigkeitsziele im Unterricht

„Vom Korn zum Brot“

Lisa Gödde & Kirsten Middelmann

Besuchte Kurse	Vom Korn zum Brot (2x in verschiedenen Altersgruppen)
Bearbeitete SDGs	Der Programmübersicht entnommen: Ziel/ SDG 12: Nachhaltige/r Konsum und Produktion
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	1. Gruppe: 22 Kinder, ca. 7-9 Jahre alt, Grundschule 3. Kl. 2. Gruppe: 5 Kinder, 4-6 Jahre alt
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Beobachtung in Anlehnung an Meyers 10 Merkmale guten Unterrichts, „positive und negative“ Beobachtungen

Umsetzung des SDG 15 Leben an Land

„Honigbiene & Co.“

Mohamed Kaid, Moritz Helm & Jan B. Henning

Besuchte Kurse	Honigbiene & Co.
Bearbeitete SDGs	Ziel/SDG 15: Leben an Land
Besuchergruppe (Anzahl, Alter etc.)	1. Gruppe: 21 Kinder, 3. Klasse 9/10 Jahre alt, Grundschule 2. Gruppe: 20 Kinder, 3. Klasse 9/10 Jahre alt, Grundschule
Beobachtungsschwerpunkte(e)	Wurden die Bildungsziele des Kurses eingehalten und wurde das Wissen über Honigbienen darüber hinaus erweitert?

2.) Überblick über die SDGs in den besuchten Kursen

SDGs (*sustainable development goals*) sind 17 verschiedene Ziele, die die Vereinten Nationen im Jahre 2015 verabschiedet haben. Sie sind eine Richtlinie, an denen sich Regierungen, Firmen, Wissenschaftler*innen orientieren können, um für eine nachhaltige und gerechte Zukunft zu sorgen. Die Ziele teilen sich in verschiedene Bereiche auf, wie zum Beispiel ökologische Nachhaltigkeit oder soziale Gerechtigkeit. In der folgenden Übersicht sind die SDGs, mit denen sich unsere Gruppen beschäftigt haben, zusammengefasst.

SDG	Kurse	Anzahl
12 – Nachhaltige/r Konsum und Produktion	<i>Kinder gestalten die Welt von morgen; Werken mit Holz; Vom Korn zum Brot;</i>	3 Kursprojekte
15 – Leben am Land	<i>Honigbiene und Co.; Naturdetektive auf der Spur; Upcycling- Musik mit Müll Vom Gras zum Glas; Mein Traumgarten in der Kiste</i>	4 Kursprojekte
11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden	<i>Die Welt der Zukunft gestalten</i>	1 Kursprojekt
10 – weniger Ungleichheiten	<i>Carpe Diem - Geschichte erleben</i>	1 Kursprojekt
„alle“ SDGs	<i>Wirkel-Werkstatt: Gemeinsam aktiv für eine gute Zukunft</i>	1 Kursprojekt

10 – Weniger Ungleichheiten

Dieses SDG setzt sich weniger mit ökologischen Themen auseinander, dafür aber mit sozialen Ungerechtigkeiten. Missstände wie Armut oder die Diskriminierung von marginalisierten Menschen sollen behoben werden. Auch sollen Entwicklungsländer mehr Mitspracherecht in ökonomischen Fragen haben.

11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden

Das SDG 11 setzt sich mit dem Leben in Städten und Gemeinden auseinander. Wichtige Themen des SDG 11 sind der Ausbau von nachhaltigem Verkehr und vor allem auch soziale Gerechtigkeit, z.B. sollen alle Menschen einen Zugang zu angemessenen Wohnungen haben.

12 – Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Neben dem SDG 15 wurde das SDG 12 besonders oft auf unseren Postern und bei den von uns besuchten Kursen behandelt. Das SDG setzt sich mit unserem Wirtschaftssystem auseinander, vor allem, wie man dieses nachhaltiger gestalten kann. Unterziele sind laut BMZ z.B. „*Bis 2030 die nachhaltige Bewirtschaftung und effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen erreichen*“.

15 – Leben am Land

Auch mit dem SDG 15 wurde oft gearbeitet. Dieses SDG setzt sich mit dem Land als Ökosystem auseinander. Wichtige Ziele sind unter anderem das Ende der Entwaldung und Wilderei zu erreichen sowie der Erhalt verschiedener Ökosysteme.

Quelle: <https://www.bmz.de/de/agenda-2030>

3.) Zusammenfassung der Kursbesuche (Postersession)

Kurs	Beschreibung
Honigbiene & Co. – Kreisimkerverein Höxter e.V.	<p>SDG´s:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ziel 11, 12, 13 und 15 wurden angegeben, aber es wurde nichts direkt adressiert/ vor allem ging es um Naturschutz/ Bienen</u> <p>Lern(ziele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>(junge) Schüler*innen für den Naturschutz sensibilisieren</u> - Wissensvermittlung über Bienen - Sensibilisierung für Einfluss von Bienen auf das Ökosystem - Tierschutz - Sensibilisierung für Bienen und Umgang mit Bienen <p>Motivation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Der Kurs war interessiert/ viele Nachfragen seitens der Schüler*innen (Grundschulklasse)</u> - Schüler*innen sehr interessiert und motiviert/ vor allem haben die Aspekte der Verkostung und des Verkleidens gut gefallen - Sehr motiviert durch praktische Arbeit mit Tieren selbst <p>(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Keine Änderungen/ Kursleiter war zufrieden</u> - Kursleiter war begeistert von der Motivation der Kinder - Gute Durchführung <p>Verwendete Methoden im Kurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Spielerische und praktische Gestaltung - Honigverkostung - Verkleiden als Imker - Sehr kurzer theoretischer Einstieg/ sehr kindorientiert - Metaphern, Vergleiche, Alltagsbeispiele - Sehr kindgerecht - Bienenstöcke anschauen - Am Ende konnten Fragen gestellt werden - Bilder <p>Feedback der Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Verkostung und das Verkleiden haben den Kindern am besten gefallen - Kinder waren begeistert und stolz auf Lernfortschritte/ haben erzählt wie viel sie gelernt haben

**Werken mit Holz-
Schüler*innen
bauen einen
Klapphocker**

SDG's:

- Ziel 12

Lern(ziele):

- Erlernen von handwerklichen Grundfähigkeiten
- Verarbeitung von recycelten Materialien
- Den Werkstoff Holz schätzen- und kennenlernen
- Förderung von räumlichen Vorstellungsvermögen
- Vermittlung nachhaltiger Lebensweise
- Verarbeitung von recycelten Materialien
- Vielseitigkeit von nachwachsenden Rohstoffen
- Schutz von Wäldern zum Klimaschutz
- Nachhaltiger Konsum und Produktionsmuster

Motivation:

- Hohe Motivation durch praktische Arbeit und durch die eingebaute reduzierte Theorie sehr beschäftigt
- Kinder und Kursleiter*innen sehr motiviert

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:

- Der Kurs konnte durch Vorerfahrung innerhalb des schulischen Kontextes erfolgreich durchgeführt werden
- Durchgeführt wie geplant/ sehr gut gelungen

Verwendete Methoden im Kurs:

- 4-Stufen Methode (Vorbereitung-Vormachen und erklären-nachmachen und erklären lassen-vertiefen durch fehlerfreies Üben)
- Kein Vortrag
- Für jedes Kind ein eigenen Klapphocker
- Viel handwerkliche Arbeit/ Arbeiten mit haptischen Materialien
- Mitarbeiter*innen gingen rum und halfen den Kindern
- Kinder konnten alles selbst machen

Feedback der Teilnehmenden:

- Das selbstständige Arbeiten wurde sehr positiv aufgenommen
- Teilweise berichteten die Kinder, dass sie später den Beruf auch ausüben wollen
- Fanden es toll, dass sie den Hocker mit nach Hause nehmen konnten

Die Welt der Zukunft gestalten	<p>SDG's:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ziel 11</u> <p>Lern(ziele):</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Sensibilisierung der Bedeutung von Nachhaltigkeit (vor allem urbane Freiräume)</u> - <u>Vermittlung von Handlungsoptionen</u> - <u>Verbindung Ökologie und Ökonomie</u> - <u>Gestaltung Ideen zur Stadt der Zukunft</u> - <u>Bedeutung der Artenvielfalt</u> - <u>Persönliches Ziel: Landschaftsarchitektur den Kindern nahebringen</u> - <u>Nachhaltige Nutzung (Wohnraum, Grundversorgung, Mobilität)</u> - <u>Umweltbewusstsein reflektieren</u> <p>Motivation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Austausch im Plenum war meist angeregt, es gab konstruktive Beiträge, die Methoden wurden von der Gruppe angenommen</u> - <u>Hohe Beteiligung</u> - <u>Kursleiterin war sehr zufrieden</u> - <u>Jüngere Teilnehmer*innen länger motiviert als ältere (Beteiligungstärke)</u> <p>(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Der Kurs wurde dem Alter der jeweiligen Gruppe angepasst</u> - <u>Allgemein zufrieden</u> - <u>Gute Vorbereitung</u> - <u>Durchgeführt wie geplant bis auf vorzeitiges Ende der älteren Gruppe</u> - <u>Auf individuelles Vorwissen wurde eingegangen/ angeregt</u> - <u>Austausch → viel Raum für Spontaneität</u> - <u>Je nach Gruppe unterschiedlich motiviert</u> <p>Verwendete Methoden im Kurs:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Je nach Alter wurden verschiedene Methoden genutzt</u> - <u>„Assoziations-Buffer“</u> - <u>Foto-Safari</u> - <u>Gespräch im Plenum</u> - <u>Gruppenarbeit mit Briefen an das Jahr 2045</u> <p>Feedback der Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - <u>Ein Junge der zuvor als provozierender/ störender Junge wahrgenommen wurde, sagte am Ende des Kurses, dass es richtig Spaß gemacht hat/ empfand die Kursleiterin als großes Lob</u> - <u>Kursleiter war zufrieden mit Feedback</u> - <u>Kinder waren sehr dankbar</u>
---------------------------------------	---

Vom Schaf zur
Wolle

SDG's:

- Ziel 12

Lern(ziele):

- Nachhaltige Entwicklung
- Sensibilisierung für verantwortungsvollen Konsum und nachhaltige Produktionsmuster
- Aus Wolle etwas basteln

Motivation:

- Praktischer Teil sehr motivierend für Kinder/ hohe Beteiligung
- Theoretischer Teil: Kinder mussten für mündliche Beiträge motiviert werden
- Besonders die Mädchen hatten Spaß am Kreativen

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:

- Blaue Schafe wurden noch thematisiert, um Motivation zu erhalten
- Zufriedenheit mit Durchführung des Kurses
- Gute Vorbereitung und viel Spontaneität durch Kursleitung
- Anpassung an Lerngruppe
- Kursleitung war mit Sensibilisierung für Ziel sehr zufrieden

Verwendete Methoden im Kurs:

- Theorie- und Praxisteile
- Jedes Kind hat einen Beutel mit Farben gestaltet
- Vorstellung des Kurses zu Beginn und Abfrage von Vorwissen
- Beantwortung von Fragen

Feedback der Teilnehmenden:

- Bei Nachfrage, ob es gefallen hat, gab es Zustimmung
- Kinder wollten nicht aufhören
- Erklärung während des Praxisteils/ viele Fragen während der Ausführung
- Wollten den Workshop nochmal machen
- Kinder waren begeistert, dass sie ein selbst hergestelltes Produkt hatten/ „Die dürfen wir mitnehmen?! Toll!“

**Naturfarben selbst
gemacht**

SDG's:

- Ziel 12

Lern(ziele):

- Nachhaltige Entwicklung
- Sensibilisierung für verantwortungsvollen Konsum und nachhaltige Produktionsmuster
- Beutel gestalten
- Verantwortungsvoll mit Farben umgehen

Motivation:

- Praktischer Teil sehr motivierend für Kinder/ hohe Beteiligung
- Theoretischer Teil: Kinder mussten für mündliche Beiträge motiviert werden
- Besonders die Mädchen hatten Spaß am Kreativen

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:

- Zufrieden
- Gute Vorbereitung und viel Spontanität durch Kursleitung
- Anpassung an Lerngruppe
- Kursleitung war mit Sensibilisierung für Ziel sehr zufrieden

Verwendete Methoden im Kurs:

- Theorie- und Praxisteile
- Jedes Kind ein eigenes Teil aus Wolle
- Erklärung während des Praxisteils/ viele Fragen während der Ausführung
- Vorstellung des Kurses zu Beginn und Abfrage von Vorwissen
- Beantwortung von Fragen

Feedback der Teilnehmenden:

- Bei Nachfrage, ob es gefallen hat, gab es Zustimmung
- Kinder wollten nicht aufhören
- Wollten den Workshop nochmal machen
- Kinder waren begeistert, dass sie ein selbst hergestelltes Produkt hatten/ „Die dürfen wir mitnehmen?! Toll!“

**Carpe Diem-
Geschichte erleben**

SDG´s:

- Ziel 10

Lern(ziele):

- Vergleich Alltag früher und heute
- Ungleichheiten zwischen und in den Ländern

Motivation:

- Kinder waren motiviert

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der
Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung und Durchführung

Verwendete Methoden im Kurs:

- Durch Spiele Geschichte lernen und erleben
- Praxisorientiert
- Spiele: „Nachricht entschlüsseln“/ „Stille Post“
- Vergleiche von früher und heute (Jobs/Alltag)

Feedback der Teilnehmenden:

- Erkennbarer Lernerfolg
- Spaß und Interesse
- Das Spiel fanden die Kinder schwer und haben dies auch mitgeteilt

**Mein Traumgarten
in der Kiste**

SDG's:

- Ziel 15

Lern(ziele):

- Inspiration
- Sensibilisierung für Natur
- Darstellung verschiedener Gärten

Motivation:

- Kinder hatten sehr viel Spaß beim Erstellen des eigenen Gartens
- Sehr motiviert

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der
Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung und Durchführung

Verwendete Methoden im Kurs:

- Führung durch Gärten
- Gespräch über Unterschiede der Gärten
- Eigenen Traumgarten gebastelt (vielfältige Materialien)

Feedback der Teilnehmenden:

- Spaß und Interesse
- Kinder hatten Entscheidungsfreiheit

Wirbelwerkstatt

SDG's:

- Alle 17 Ziele

Lern(ziele):

- Überblick über Nachhaltigkeitsziele
- Nachhaltige Entwicklung

Motivation:

- Eher unmotiviert/ mitten in der Pubertät, sehr theoretisch

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung und Durchführung
- Theorieteil weniger angenommen von Schüler*innen
- Durch mangelnde Motivation der Jugendlichen für der Kurs eher beendet

Verwendete Methoden im Kurs:

- Vortrag des Kursleiterin
- Beantwortung von Fragen
- Gruppenarbeit
- Wimmelbild
- „Was bedeutet Nachhaltigkeit?“/ Gespräch im Plenum

Feedback der Teilnehmenden:

- Eher unmotiviertes Verhalten seitens der Kinder
- Das Wimmelbild fanden die Kinder besonders toll/ zeigte sich durch gute Mitarbeit

**Vom Korn zum
Brot**

SDG's:

- Ziel 12 und Ziel 15

Lern(ziele):

- Vermittlung des Weges von Getreidekörnern bis zum Einsatz in Teigwaren
- Nachhaltigkeit allgemein
- Leben auf dem Land
- Verschiedene Methoden

Motivation:

- Motivation hoch, da die Kursleiterin den Kurs an das Lernniveau der Lerngruppe anpasste

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung und Durchführung
- Je nach Gruppengröße unterschiedlich hektisch und individuell
- Etwas mehr Zeit wäre wünschenswert gewesen
- Umsetzung mit kleinerer Gruppe angenehmer
- Spontan den Kurs auf Grund von Ruhe angepasst

Verwendete Methoden im Kurs:

- kurzer Vortrag
- verschiedene Körner erfühlen, malen → sehen, probieren
- haptische Materialien zur besseren Vorstellung
- viel Mühe beim Lernmaterial (Buch für jeden Kurs für den Unterricht)
- praxisorientiert
- direktes Handeln der Kinder
- Der Weg vom Korn zum Brot wurde praktisch nachgegangen
- Schaubilder, um Produktionsschritte zu verdeutlichen

Feedback der Teilnehmenden:

- haben sehr gut mitgemacht
- Lernort gut strukturiert
- Stationen konnten aus logistischen Gründen nicht in vorgesehener Reihenfolge besucht werden/ Verwirrung bei Teilnehmer*innen
- Kinder fanden den Kurs toll/ auch jüngere Kinder konnten das Thema nachvollziehen und zeigten Interesse
- Den Älteren hat das Praktische am besten gefallen
- Haptische Gegenstände waren toll für die Kleinen

**Naturdetektive auf
der Spur**

SDG's:

- Ziel 15

Lern(ziele):

- Sensibilisierung Artenvielfalt
- Sensibilisierung für Ökosystem in der unmittelbaren Umgebung
- Schutz der Umwelt/ Arten
- Illegalen Handel unterbinden
- Renaturierung
- Bewusstsein über Natur durch eigene Handlungen erfahren

Motivation:

- Motivation hoch/ Kinder konnten viel ausprobieren, hohe Beteiligung

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der
Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung
- Durchführung gelungen

Verwendete Methoden im Kurs:

- Kindern konnten mit Lupengläsern „Natur“ beobachten
- Verschiedene Arten der Wissensvermittlung wurden genutzt
- Bewusstsein der Natur über eigene Handlungen erfahren
- Aufwärmspiel
- Fragerunde
- Spiel
- Gruppenarbeit

Feedback der Teilnehmenden:

- Kinder waren sehr motiviert
- Hohes Interesse
- Fanden es toll, dass sie so viel selbst machen konnten

**Upcycling- Musik
mit Müll**

SDG's:

- Ziel 15

Lern(ziele):

- Bau von Instrumenten aus Müll
- Nachhaltigkeit von verschiedenen Produkten/ Fokus: Upcycling
- Aussage: „Das Nachhaltigkeitsziel war uns eigentlich egal“

Motivation:

- Motivation nicht vorhanden/ langer Theorieteil, Kinder wirkten gelangweilt

(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der
Kursleitenden:

- Gute Vorbereitung
- Durchführung gelungen
- Weniger spontan und motivierend

Verwendete Methoden im Kurs:

- Zu Beginn viel Theorie
- Kinder durften Instrumente selbst basteln
- Aktivierungsübung
- Geräusche entdecken

Feedback der Teilnehmenden:

- War sehr chaotisch
- Kursleiter*innen haben wenig auf Nachhaltigkeitsziel geachtet
- „Kinder hatten Spaß, wenn sie Lärm machen durften“

Vom Gras zum Glas	<p>SDG's:</p> <ul style="list-style-type: none">- <u>Ziel 15</u> <p>Lern(ziele):</p> <ul style="list-style-type: none">- <u>Begeisterung für Milchprodukte</u>- <u>Vermittlung von Wissen zu Kühen</u>- Fokus: Kühe und dessen Produkte <p>Motivation:</p> <ul style="list-style-type: none">- <u>Hohe Motivation/ viele Aktivitäten, Begeisterung von Kursleiterinnen hat sich auf die Kinder übertragen</u>- <u>Sehr motivierte Kursleiterinnen</u>- <u>Kinder hatten viel Spaß</u> <p>(spontane) Änderungen des Kurses/ Zufriedenheit der Kursleitenden:</p> <ul style="list-style-type: none">- <u>Gute Vorbereitung</u>- <u>Durchführung sehr gut gelungen</u>- <u>Etwas einseitige Informationen über Milch und Alternativen</u> <p>Verwendete Methoden im Kurs:</p> <ul style="list-style-type: none">- Kinder durften viel selbst machen- Haben Materialien für den Unterricht mitbekommen- Sportübungen <p>Feedback der Teilnehmenden:</p> <ul style="list-style-type: none">- Sehr gutes Feedback/ Kinder fanden den Kurs am besten- Fanden es toll, dass sie so viel selbst machen konnten
--------------------------	--

4.) Zusammenfassung der Referenten-Befragung

Fragebogen

1 Abfrage Kursname und -nummer

Die Bearbeitung dieser Abfrage hilft uns und kann für Sie sehr hilfreich sein, um eine Rückmeldung zu Ihren Kursaktivitäten zu erhalten. Was haben die Kursteilnehmenden gut angenommen, was war weniger hilfreich?

Bitte wählen Sie Ihren Kurs aus der folgenden Drop-down-Liste.

Wenn Sie mehr als einen Kurs geben, können Sie diese nacheinander beschreiben.

2 Abfrage Lernziele

Was sollen Ihre Kursteilnehmenden nach dem Kurs darüber sagen? (1/3)

Bitte schreiben Sie auf, welches Wissen Sie mit Ihrem Kurs vermitteln möchten. Sie können bis zu 6 Aspekte auflisten.

Ich weiß jetzt mehr über Thema /
Aspekt a...

(...)

Was sollen Ihre Kursteilnehmenden nach dem Kurs darüber sagen? (2/3)

Bitte schreiben Sie auf, was den Teilnehmenden durch Ihren Kurs wichtig(er) werden soll oder wozu sie eine positive Einstellung entwickeln sollen. Sie können bis zu 6 Aspekte auflisten.

Die Wichtigkeit von Thema / Aspekt
a ist mir bewusst(er) geworden.

(...)

Was sollen Ihre Kursteilnehmenden nach dem Kurs darüber sagen? (3/3)

Was möchten Sie, wofür sich Ihre Teilnehmenden nach dem Kurs einsetzen oder wo sie zukünftig handeln? Sie können bis zu 6 Aspekte auflisten.

Ich möchte mich zukünftig für
Thema / Aspekt a einsetzen.

(...)

3 Abfrage Aktivitäten

Welche Aktivitäten oder Methoden wenden Sie zur Erreichung dieser Ziele an?

Bspw. Vortrag, Bastelarbeit, Experimentieren, Untersuchen ...

Kurs	Befragung
(1103) Die Welt der Zukunft gestalten	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Klimaentwicklung → Wie verändert das Klima das Leben der Zukunft (vor allem in den Städten) → Möglichkeiten, auf bestehende und kommende Veränderungen zu reagieren → Entwicklungen als Chancen ansehen → Entwicklung/ Anpassung von Vegetation und Fauna/ Ökosystem → Konkrete Maßnahmen vor allem (städte)baulich <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Klimaprognosen sind noch sehr unsicher, die Entwicklung bedarf aber unbedingt konsequentes Umdenken → Wissen über das Stadtklima → Es geht nicht um Panikmache, sondern um Lösungen → Ich konnte selber Lösungswege entwickeln → Ich habe etwas über die Anpassungsfähigkeit von Flora und Faune dieses Planeten gelernt und verstehe Begriffe wie heimisch und fremdländisch jetzt besser → Ich kann Städte/ Freiräume jetzt auch nach ihrer Klimaanpassung beurteilen → Ich will der Verantwortung für das Thema gemäß handeln (im Privat) <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Dialog (anhand von Gegenständen als Türöffner) → Beispiele finde auf dem Gelände → Zusammentragen von Beobachtungen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
(1530) Vom Gras zum Glas	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Herkunft der Milch → Moderne Milchkuhhaltung → Bedeutung der Milch für die eigene Ernährung → Vielfältige Verarbeitungsmöglichkeiten von Milch <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wertschätzung des Produkts Milch → Wertschätzung der Herstellung von Milch und damit der Arbeit der Milcherzeuger → Bedeutung der Milch für die eigene Ernährung → Einflussnahme auf regionalen Einkauf von Milch → Zukünftiger Bauernhofbesuch mit der Familie → Gemeinsames Kochen und Essen in der Familie

	<p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Interaktive Lernmodulen beinhalten theoretische und praktische Einheiten, wie zum Beispiel Arbeitsblätter Experimente, Speisenzubereitung, Sensoriktests die alle Sinne ansprechen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(0402) Die Welt der Blumen -procreate App</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Digitales Zeichnen → Wie animiere ich etwas → Die individuelle Erstellung eigener Gifs → Wie und wo kann ich die Gifs nutzen → Konzentration → Ideen entwickeln <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Individuelle Zeichnungen und Animationen kreieren → Beobachten → Ideen entwickeln → Konzentration → Freude am individuellen gestalten → Freude am Gestalten → Eigene Animationen kreieren → Fächerübergreifendes Arbeiten <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Teilnehmenden wird zunächst die App erklärt → Es werden fantasievolle Blumen gezeichnet und animiert → Animationen werden als Gifs abgespeichert und können für unterschiedliche Dinge genutzt werden <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1204) Mein Shirt kann noch was! Upcycling mit alten T-Shirts</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Nachhaltigkeit und Kleidung → Upcycling → Textile Techniken <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Weniger Kleidung konsumieren → Mehr reparieren → Kleidung wertschätzen → Herstellungsland von Bekleidung beachten → Arbeitsbedingungen → Kleidung bewusst kaufen → Second hand kaufen <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Interaktive kleine theoretische Einführung → Eigenes Upcycling Projekt mit T-Shirts umsetzen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (1202) Müll: ein Wort mit einem Lächeln!

(1202) Müll: ein Wort mit einem Lächeln!	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Insekten und ihre Wohnorte <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Insekten Lebensraum bieten → Sensibel für Insekten sein <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Bau eines Insektenhotels für Bienen, Marienkäfer, Florfliegen, Wespen und/ oder Schmetterlinge aus Müll
(0601) Rund um Mineralwasser	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Was ist Mineralwasser? → Woher kommt Mineralwasser? → Warum ist Mineralwasser so wertvoll? → Wie wird Mineralwasser behandelt? → Wie wird Mineralwasser abgefüllt? <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Unterschiede zwischen Mineral- und Trinkwasser → Warum ist Mineralwasser so wichtig für unsere Ggesundheit → Welche Unterschiede gibt es zwischen den einzelnen Mineralwässern und warum Mineralwasser nicht verändert werden darf <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Experiment → Verkostungen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
(1403) FINNE – Gewimmel im Wasser	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Heimische Biodiversität → Bestimmung der Gewässergüte <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Neugierde für die heimische Natur → Unter Wasser lebt mehr als ich erwartet habe → Ich kann mit wenig Aufwand richtige Forschung betreiben – Selbstwirksamkeit → Heimische Biodiversität schützen <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Eugenständiges untersuchen des Gewässers → Gemeinsame Sammlung Bestimmung der Ergebnisse → Übertragen der Ergebnisse in greifbares Forschungsergebnis <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
(1304) Stadtklima in der Box, Mikroklima in der Stadt	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Mikroklima und dessen Auswirkungen auf die Menschen → Flächenversiegelung und die dadurch entstehende Probleme → Verbesserung des Mikroklimas durch Begrünung → Hitzesommer und Schutz vor den Auswirkungen

	<p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Dass Klimawandel nicht nur global stattfindet, sondern auch in abgegrenzten Räumen → Dass Flächenversiegelungen nicht nur Auswirkungen auf Grundwasserspiegel und Starregenereignisse haben, sondern auch das Stadtklima beeinflussen → Dass mit einfachen Mitteln das Stadtklima verbessert werden kann → Die Veränderung des Stadtklimas zu gesundheitlichen Problemen führen kann und gefährdete Gruppen durch verschiedene Maßnahmen geschützt werden müssen → Verbesserung des Mikroklimas einsetzen, durch verschiedene Maßnahmen, wie Schulhofbegrünung, Veränderung des elterlichen Gartens, Arbeit in Jugendparlamenten in denen Maßnahmen zur Entsiegelung und Stadtbegrünung diskutiert werden <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Schüler: innen werden angeleitet eigene Temperaturmessungen auf dem Gelände der Landesgartenschau durchzuführen → Temperaturunterschiede zwischen begrünten und versiegelten Flächen erfassen → Anhand eines Modells werden Unterschieden zwischen diesen typen erklärt → In Diskussionen wird erarbeitet welche Maßnahmen zur Verbesserung des Mikroklimas, insbesondere in Städten, beitragen können <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1508) Die Vielfalt der Früchte</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Bau und Bedeutung der Früchte für Pflanzen und Tiere <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Bedeutung der verschiedenen Fruchtformen für die Ausbreitung der Pflanzen → Schutz und Erhalt der pflanzlichen/ genetischen Vielfalt, auch als Lebensgrundlage des Menschen <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vorstellung der verschiedenen Fruchformen im Gelände und interaktive Annäherung an die Fragestellungen
<p>(1534) Bunte Vielfalt auf der Weide</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Nachhaltigkeit → Biodiversität → Klimaschutz → Gesunde Ernährung → Artenkenntnis

	<p>→ Freude an der Natur</p> <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Spaß an der Natur → Wichtigkeit der Weidetierhaltung → Wahrnehmen von Vielfalt → Bewusster Leben → Bewusstes Wahrnehmen → Interesse an der Natur erleben <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Untersuchen und Vergleichen der Weide vor Ort mit artenreichem Grünland → Anmalen von Steinen wie Insekten <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(0604) Wofür wir Wasser im Haushalt verwenden und wie man es einsparen kann</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wasser sparen → Regenwassernutzung → Grauwassernutzung → Nutzung von Nährstoffen aus Abwasser <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Sorgsamer Umgang mit Wasser → Bewusster Umgang mit Wasser → Wichtigkeit von sauberem Trinkwasser → Den Wert der Ressource Wasser erkennen und verbreiten <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Diskussion
<p>(1404) Oberwasser (er)leben – Vielfalt am Fluss</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Gute und schlechte Strukturen im und am Fließgewässer kennenlernen → Klein- und Kleinstlebewesen im Fließgewässer kennenlernen <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Menschliche Eingriffe in die Natur reflektieren → Naturschutz → Gewässerschutz → Fließgewässerrenaturierung <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Spielerisches Lernen → Untersuchen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(0603) Wasser aus dem Wasserhahn – ganz normal?</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Historie Wasserversorgung → Aufbau/ Infrastruktur Wasserversorgung → Aufbereitung von Wasser → Wichtigkeit der Wasserversorgung/ des Wassers <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> → Trinkwasser/ Trinkwasserinfrastruktur → Bewusstsein für den Klimawandel → Auswirkung Umweltverschmutzung → Bewusster Umgang mit Wasser → Umweltverschmutzung <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag und Experiment mit Auswertung <p>Weitere Kurse:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1506) Flechthecken – Umweltbildung anhand traditioneller Nutzung</p>	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Hecken sind wichtig für Tiere und Pflanzen → Hecken müssen erhalten und gefördert werden → Hecken gestalten unsere Landschaft <p>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Hecken müssen erhalten und gefördert werden → Hecken sind Lebensgrundlage → Hecken sind wichtig für Tiere und Pflanzen <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Aktiv Flechten
<p>(1708) Bundeswehr – Einsatzspektrum des ABCAbwBtl7</p>	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Bundeswehr → Das ABC-Abwehrbattalion 7 → Die Tätigkeit als ABC-Soldat <p>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Bundeswehr im Inland → Karrieremöglichkeiten → Einsatzspektrum ABC → Sicherheitspolitik verstehen/ vermitteln → Das ABC Abwehrbattalion 7 im Gesamtgefüge Bundeswehr <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Darstellung von Material → Erklären und zeigen
<p>(1208) Krumme Dinger – der Weg der Banane</p>	<p>Lernziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Bananenpflanze → Anbau von Bananen → Probleme bei Ernte und Handel mit Bananen und Lösungsmöglichkeiten <p>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Verbesserung der Arbeitsbedingungen im Bananenbau <p>Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag mit Bildern → Puzzle mit Motiven aus dem Bananenbau

<p>(1529) Porzellanmalerei, Tafelkultur und Botanik: Genießen mit allen Sinnen</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Herkunft und den Einsatz von Gewürzen und Kräutern aus unserer Küche → Die Beschaffenheit von Kräutern von der Wurzel bis zur Blüte <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Achtsamkeit und bewusster Genuss beim Verzehr von Speisen → Sinnlichkeit des Materials Porzellan → Freude an Tisch- und Esskultur → Wertschätzung der Dekortechniken auf Geschirren → Spaß an eigener Kreativität <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Untersuchung von Pflanzen mit Lupe und Festhalten des Geschehen in einer Zeichnung
<p>(0403) Die Welt der Märchen – Rapunzel – Animation App</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wie kann ich digitale Zeichnung in Bewegung setzen → Wie und wo kann ich diese digitalen Zeichnungen einsetzen → Kunstunterricht kann auch digital gestaltet werden oder als Mixed Media Version <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Spaß am kreativen Zeichnen und Animieren → Konzentriertes Arbeiten → Eigene Ideen entwickeln → Konzentrationsfähigkeit <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Arbeiten mit der App
<p>(1310) Mal Starkregen und mal Trockenheit – Wie können wir dem Wandel begegnen?</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Anpassung an den Klimawandel → Kommunikation in Projekten → Komplexität von Prozessen <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Dringlichkeit von Anpassungsmaßnahmen → Wichtigkeit von Kommunikation → Strukturierte und umfassende Planung von Projekten <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Kurzer Input → Warm-Up und Gruppeneinteilung → Exploration des Themas in Gruppenarbeit → Präsentation der Zwischenergebnisse → Bearbeitung einzelner Aspekte in Gruppenarbeit → Präsentation der Zwischenergebnisse → Erarbeitung eines Aktionsplans in Gruppenarbeit → Synthese der Ergebnisse → Feedback Runde → Cliffhanger <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse

<p>(1538) Die lange Reise einer Schnecke von Afrika nach Höxter</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Jahreszeiten: Regen- bzw. Trockenzeit → Welche Freißeinde haben Achatschnecken? → Welche Früchte/ Gemüse etc. wachsen in ihrem Lebensraum? → Warum hat die Schnecke beim Streicheln keine Angst? → Wie tief unter der Erde schläft die Schnecke während der Trockenzeit & wie lange? <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Achatschnecken sind in Afrika keine Schädlinge → Sie helfen armen Familien zu einer Mahlzeit → Ihr Gehäuse kann zu Schmuck, Lampenschirmen oder Knöpfen verarbeitet werden → Sind Millionen Jahre älter als Menschen und werden die Menschheit überleben <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Buch wird als interaktive Erzählperformance, jeweils altersgerecht modifiziert, vorgetragen und gespielt <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(1507) Blüten – Lockende Signale</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Bau und Funktion von Blüten → Die Bedeutung der Bestäuber, auch in Bezug auf unsere Nutzpflanzen → Funktion und Bedeutung der Pflanzen in den Ökosystemen und für die Menschen → Co-Evolution Blüten/ Pflanzen und Bestäuber <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Interaktion Blüte – Bestäuber und der Bedeutung für die Ökosysteme und die Ernährungssicherheit für uns Menschen → Schutz und Förderung der Vielfalt der Bestäuber (Insektensterben) und der pflanzlichen Vielfalt <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Führung über das LGS-Gelände → Vorstellung der Blütentypen → Lebensräume für Insekten → Interaktive Heranführung der Schüler: innen an die Themen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (1508) Die Vielfalt der Früchte
<p>(1542) Fleißige Bestäuber</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Lebensweise der Wildbienen → Artenvielfalt der Wildbienen → Schutzbedürftigkeit der Wildbienen → Was kann ich tun für die Wildbienen <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine Angaben <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Exkursion mit Beobachtung

	<p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(1604) Krieg in Europa – Vom Konflikt zum Krieg</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Ukraine Krieg → NATO → Bundeswehr <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Aktuelle politische Lage → Europäische Sicherheitspolitik → Verteidigungspolitik → Eine eigene Meinung zum Ukraine Krieg bilden → Das sicherheitspolitische Gefüge erklären können → Die Bundeswehr <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Untersuchen → Erkennen → Bestimmen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(1702) Kooperation für Nachhaltigkeit</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Nachhaltigkeit → Die Notwendigkeit von Absprachen/ Regeln für die nachhaltigere Welt <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Kooperation und Zusammenarbeit → Die Notwendigkeit von Absprachen/ Regeln für eine nachhaltige Welt <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Spiel: Fishbanks → Diskussion in Kleingruppen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (1208) Krumme Dinger -der Weg der Banane
<p>(1209) Skizzentagebücher für die LGS</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Künstlerische Skizzentagebücher → Verschiedene Zeichenmethoden → Buchbinden → Künstlerische Sichtweisen auf die Umwelt → Abstrakte Kunst → Kunst und Natur <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Upcycling → Müll als Material für die Kunst → Weggeworfenen Dingen neues Leben geben → Details in der Natur beobachten

	<ul style="list-style-type: none"> → Eigene Methoden zur Aufzeichnung von Erlebnissen finden → Skizzenbuch führen → Die Umwelt genauer wahrnehmen → Mit offenen Augen durch die Natur gehen → Mit allen Sinnen (riechen, fühlen, hören) die Umwelt wahrnehmen → Müll in der Natur als künstlerisches material einsammeln <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Theoretische Einführung ins Thema künstlerische Skizzenbücher → Kreative Tätigkeit anleiten → Skizzenbücher aus alten Papieren binden und Vermittlung verschiedener zeichen- und Maltechniken mit verschiedenen Kunstmaterialien → Individuelle Ausarbeitung der Skizzen und Anregungen, das Skizzenbuch während des weiteren Besuchs auf der LGS füllen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1302) Blauer Planet Erde – der Blick von oben zeigt Einsichten</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wetter → Klima → Folgen der Klimakrise → Handlungsmöglichkeiten für mehr Nachhaltigkeit, Politik → Energie → Mobilität → Ernährung <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wie Wetter und Klima zusammenhängen und wie sie sich unterscheiden → Die Folgen der Klimakrise sind in ihrem globalen Zusammenhang bewusst geworden → Bedeutung der Politik: Ich habe Ideen und Motivation für eigene Handlungsmöglichkeiten für eine nachhaltige Zukunftsnahrung und Landwirtschaft für die Klimakrise habe ich so bis jetzt noch nicht gekannt → Energie sparen und Nutzung erneuerbarer Energien sind mir viel wichtiger geworden → Meine Mobilität, meinen Urlaub, mein Konsumverhalten werde ich ändern → Vegetarische Ernährung → Politisch aktiver werden, um Strukturen für Nachhaltigkeit zu schaffen <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Analyse von Satellitenbildern → Diskussionen → Gruppenarbeit

	<ul style="list-style-type: none"> → Filme <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
(1512) Pflanzen haben auch eine Familie	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Blütenaufbau → Funktion einzelner Blütenbestandteile → Sexuelle Vermehrung bei Pflanzen, Rolle der Bienen als Bestäuber → Pflanzenfamilien (Kreu-, Schmetterlings-, Lippenblüter) ähneln sich im Blütenbau → Einige Vertreter der Familien auf der LGS → Mit wachen Augen die Natur um uns erkennen, benennen, bewahren! <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Mit allen Sinnen lernen und entdecken → Hinschauen und Fragen stellen → Blütenmerkmale einiger Pflanzenfamilien erkennen und benennen können → Zwiebeln, Knollen und Erdausläufer als unterirdischen Speicherorgane lassen Pflanzen früh austreiben → Strategien der Vermehrung bei Pflanzen → Unkraut ist kein Teufelszeug, man kann es sogar essen → Vielfalt im Rasen ist ein Beitrag zur Biodiversität → Pflanzen bereichern mein Leben und das von vielen Tieren <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Untersuchen → Demonstrieren von Objekten → Bastelarbeit <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
(1549) Bau dein Steinzeitmesser	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Leben in der Steinzeit → Schnitzarbeiten <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Umgang mit Werkzeugen → Bearbeitung verschiedener Materialien → Technische Fertigkeiten unserer Vorfahren → Alltagsleben in der Steinzeit → Geschichtsbewusstsein → Kleinhandwerk <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Zeigen und Erklären von Gegenständen und Materialien → Vorführen der Arbeitsabläufe → Teilnehmer: innen bauen ihr eigenes Steinzeitmesser <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (1548) „Mach mal Feuer“

<p>(1005) Liberty Ground und The-Earth-Grounding-Methode</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Nachhaltigkeit → Unsere Mutter Erde → Gesundheit üben im Freien → Grounding → Achtsamkeit (zu mir selbst finden) <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine Angaben <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Mini Film zu Grounding/ Erklärung → Mood Karten (vor Übung/ nach Übung) → Boden Symbolik → Barfuß laufen/ sitzen → Symbol basteln auf Wunsch <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1548) „Mach mal Feuer“</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Alltagsleben in der Steinzeit und weiten Teilen der Geschichte → Feuerzeug mit Hilfsmitteln aus der Natur <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Lebensrealität alter Kulturen und heute im Vergleich → Frustrationstoleranz → Aufmerksamkeit und Anpassungsfähigkeit → Geschichtsbewusstsein → Durchhaltevermögen → Lösungsorientiertes Denken und Handeln <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Zeigen und Erklären von Gegenständen und Materialien → Vorführen von Arbeitsläufen → Teilnehmende versuchen sich in Feuerzeugung nach steinzeitlicher und eisenzeitlicher Methode
<p>(1103) Die Welt der Zukunft gestalten</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Nachhaltiges Denken in Bezug auf Umgang mit Ressourcen → Was das Problem des urbanen Raums angesichts der Klimaentwicklung ist → Wie wichtig Biodiversität ist → Wie man Städte zukünftig besser gestalten kann → Was man als Landschaftsarchitekt macht <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Wir leben in einem komplexen System → Stadtgrün → Regenwassernutzung → Bewusstes Wahrnehmen dessen, was jetzt ist und so nicht bleiben darf → Erhalt von Grün, sowie Stadtnatur → Akzeptanz naturnäherer Natur

	<p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Inspiration durch mitgebrachte Gegenstände → Aufgaben/ kleine Exkursion über das Gelände <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(1210) Wichtige heimische Wildpflanzen – ihre Bedeutung damals wie heute!</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Bedeutung der Kräuter in unserer heutigen Zeit → Heilwirkungen der Kräuter → Verwendung von Kräutern in der Küche → Mystische Vergangenheit der Kräuter → Kräutermedizin in den Apotheken → Kräuter sammeln in der Natur <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Unser Lebensraum ist wichtig für unsere Gesundheit und Ernährung → Jede Pflanze hat ihren Platz und ihre Bedeutung → Es gibt spannende Geschichten über Kräuter → Es muss nicht immer Antibiotika sein → Artenschutz → Artenvielfalt → Ökologische Lebensmittel → Altes Wissen erhalten <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Untersuchen → Erkennen → Bestimmen <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(1227) Kunststoff – alles Müll, oder was?</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Kunststoff im Allgemeinen → Recycling und Mülltrennung → <u>Kunststoffbashing</u> <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Kunststoff mit anderen Augen sehen → Mülltrennung und Recycling bewusster wahrnehmen <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → MindMap → Aktive Mülltrennung → Interaktives Quiz (Kahoot Fragerunde) <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keinen weiteren Kurs
<p>(0605) Wie funktioniert eine Kläranlage?</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Abwasser → Nachhaltiger Umgang mit Wasser → Reinigung von Abwasser <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p>

	<ul style="list-style-type: none"> → Bewusster Umgang mit Wasser → Änderung des Nutzungsverhaltens → Aufwand für die Reinigung von Abwasser → Wofür Abwassergebühren verwendet, werden → Bewusster Umgang mit Wasser → Keine Störstoffe in die Toilette geben <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vortrag → Diskussion <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (0604) Wofür wir Wasser im Haushalt verwenden und wie man es einsparen kann
(1606) Chat der Welten	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Alltag in anderen Ländern → Kinderalltag → Globale Herausforderungen → Kommunikation im globalen Kontext <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Globale Herausforderungen → Globale Ungleichheiten → Globale Zusammenhänge → Stereotype, Vorurteile und/ oder Diskriminierung → Eigenes Handeln → Engagement → Nachhaltigere, friedlichere und solidarische Welt → Interkulturelle Kommunikation <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → CHAT-Situation → Webbasierte Tools → Materialien des Globalen Lernens → Gruppenarbeit → Soziometrische Übungen → Diskussion <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
(0414) Stell dir vor...Ein Elefant im Porzellanladen	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Die Eigenschaften und die Beschaffenheiten des Materials Porzellan → Handwerk der Porzellanmalerei und Weißfertigung → Gebrauch von Porzellan/ Tischkultur → Genau Hinsehen und alle Sinne einsetzen bei der Erkundung des Materials → Vergleiche Blume aus dem Garten mit Abbild einer Malerei <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Sinnlichkeit des Materials Porzellan/ Wertschätzung des Kunsthandwerks → Wertschätzung der Dekortechniken auf Geschirren durch DIY

	<ul style="list-style-type: none"> → Spaß an Tisch- und Esskultur → Freude am Spiel mit der Fantasie/ Geschichten erspinnen → Vorstellungskraft schulen und Beschreibung der Bilder → Hochachtung eines regionalen Kulturguts → Perspektivwechsel berücksichtigen → Kreativ werden <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Experimentieren zum Erkennen der Materialeigenschaften mit Hands-on-Objekten: mit allen Sinnen erfahren → Fantasiereisen für Schulung der Vorstellungskraft und den Perspektivwechsel durchs Schlüpfen in andere Rollen → Kreativarbeit → Schmieden von Plänen, zu welchen Gelegenheiten der hergestellte Teller mit dem persönlichen Dekor eingesetzt werden soll <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Tisch und Esskultur mit allen Sinnen
<p>(0803) Die goldene Alchemilla – Planspiel zur Biodiversität</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Gefahren für die Biodiversität → Ursachen des Artensterbens → Möglichkeiten, dem Artensterben entgegenzusteuern → Warum Kooperation zielführender als Konkurrenz ist <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Aufmerksamkeit für die Natur → Menschliche Einflussfaktoren → Kooperation → Artenschutz → Biotopschutz → Ausgleich zwischen Ökonomie, Ökologie und Sozialem <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Planspiel → Diskussion <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → (1501) Kathi Kaisermantel, Leo Laubfrosch und Berta Buche
<p>(1551) Schnitzworkshop – Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Umgang mit dem Werkzeug Schnitzmesser → Welches Holz eignet sich zum Schnitzen und was kann ich daraus herstellen → Was kann ich für Gegenstände mit dem Schnitzmesser herstellen → Wie fühlt sich Holz an (hart, weich) <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Zutrauen in das eigene handwerkliche Können → Holz ist nicht gleich Holz → Vielfältigkeit des Baustoffes Holz → Schönheit des Werkstoffes Holz

	<ul style="list-style-type: none"> → Vielfalt des Waldes mit den unterschiedlichen Holzarten erkennen und erhalten → Handwerklicher Umgang mit Holz → Holzhandwerk schätzen und Spaß daran gewinnen → Wald als wichtigen Bestandteil des Ökosystems begreifen, durch den Umgang mit Holz <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Praktische Anleitung zum Schnitzen → Vermitteln von verschiedenen Fertigkeiten <p><u>Weitere Kurse:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Keine weiteren Kurse
<p>(0412) Teste deine Sinne – Die Welt Sensorik</p>	<p><u>Lernziele:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Heimische Arten → Lebensräume in unserer Umgebung → Lebenszyklen von Bäumen, Amphibien und Insekten <p><u>Was sollen die Teilnehmer: innen mitnehmen?:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Fantasie und Einfühlungsvermögen → Lebensraumerhalt und Lebensraumschaffung → Naturbeobachtung → Schutz von Lebensräumen → Klimaschutz → Artenschutz <p><u>Aktivitäten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> → Vorlesegeschichte → Basteln → Improtheater

5.) Autor:innen:

Zusammenfassung der Kursprojekte: Maxi Alina Steinbach

Zusammenfassung der SDGs: Moritz Helm

Zusammenfassung der Kurse (Postersession): Klara Flagmeier auf Basis der Informationen von Aleyna Basuslu, Helen Bendig, Insa Berg, Laura Berg, Jule Fortmeier, Lisa Gödde, Zamira Günay, Johanna Hermann, Jannis Kehne, Lara Kluth, Ann-Christin Meyer, Kirsten Middelman, Hanna Neumann, Marlene Puchalski, Pia Marie Schrahe, Marvin Weigel

Zusammenfassung der Referentenbefragung: Insa Berg

Erstellung des open moodle-Kurses: Mohamed Kaid und Jan B. Henning